



15.12.2016

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB)
Bereich Bus

Tarifrunde 2016/2017

2. Verhandlungsrunde Der Ton wird schärfer!

Nachdem die EVG-Tarifkommission ihre Forderungen bezüglich der Arbeitszeitanrechnung konkretisiert hatte, verhärteten sich die Fronten deutlich.

Die Tarifkommission fordert:

- dass die maximale Schichtlänge auf 12 Stunden beschränkt wird
- Arbeitsunterbrechungen unter 15 Minuten als Arbeitszeit gewertet werden und
- eine anrechenbare Mindestarbeitszeit festgeschrieben wird.

Der Arbeitgeber entgegnete, dass er dazu umfangreiche Berechnungen zu den wirtschaftlichen Auswirkungen vornehmen müsse.

Daraufhin wurden die Verhandlungen auf den 31.01.2017 vertagt.